

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
DER STADT KÖNIGSWINTER
LÖSCHZUG ITTENBACH**



Jahresbericht



2022



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT KÖNIGSWINTER LÖSCHZUG ITTENBACH



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1. Funktionen und Beauftragte im Löschzug Ittenbach	4
2. Mitglieder	5
3. Übernahmen, Beförderungen und Auszeichnungen	6
4. Aus- und Fortbildung	7
5. Fahrzeuge, Ausrüstung und Infrastruktur	9
6. Einsatztätigkeit	10
7. Impressionen aus dem Berichtsjahr 2022:	13
8. Sonderteil „Waldbrandeinsatz in Frankreich“	17
9. Ehrenabteilung	19
10. Jugendfeuerwehr	20
11. Sonstiges Dienstgeschehen und Veranstaltungen	22

© by Löschzug Ittenbach

Der vorliegende Jahresbericht ist urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Reproduktion in irgendeiner Form und Verbreitung jeglicher Art, gesamt oder auszugsweise, ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Löschzugführung untersagt.

Quellenangabe:

Einsatzbilder und Textpassagen entstammen in Teilen von der Internetseite Feuerwehr Königswinter. Weitere Bilder wurden durch Mitglieder der Einheit und über unseren Pressesprecher Marc Neunkirchen mit freundlicher Genehmigung durch Ralf Klodt zur Verfügung gestellt.

Vorwort



Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Löschzugs Ittenbach,

auf den folgenden Seiten ist das Wirken unserer Einheit im Jahre 2022 in Zahlen, Fakten und Bildern lebendig dokumentiert.

Zusätzlich zum normalen Einsatzgeschehen unserer ehrenamtlichen Feuerweereinheit fordern uns Ängste vor Überflutungen und vor einer Energiemangellage, verursacht durch den Ukraine-Krieg. Für diese unvorhersehbaren Fälle sind ebenso Vorkehrungen und Planungen zu treffen. Seitens der Freiwilligen Feuerwehr sind wir gut vorbereitet. Dies gelingt nur durch die freiwillige und uneigennützige Einsatzbereitschaft der einzelnen Mitglieder sowie der Unterstützung durch Familie, Freunde und Förderer.

Für diese Bereitschaft des Zusammenwirkens bedanke ich mich recht herzlich und schätze den Einsatz eines jeden Einzelnen.

Mein besonderer Dank gilt meinem Vertreter Brandmeister Thomas Klingmüller und weiteren Funktionsträgern, die mich absolut zuverlässig bei der Führung und der Organisation des Löschzuges Ittenbach unterstützen.

Manuel Nagel

Löschzugführer Ittenbach

1. Funktionen und Beauftragte im Löschzug Ittenbach

Funktion:	Name:
Einheitsführer	Manuel Nagel
stv. Einheitsführer	Thomas Klingmüller
Jugendwart	Achim Niyas
stv. Jugendwart	Jonathan Köhler
Kassenwart	Mario Grineisen
Schriftführer	Tobias Beisel
Gerätewarte	Stefan Matheis Andrè Schmitz Benedikt Simon
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit	Marc Neunkirchen
Beauftragte für Ausbildung und Dienstplangestaltung	Achim Niyas Georg Jungbluth Jonathan Köhler
Atenschutzbeauftragte	Stephan Halm Elia Coverta Markus Haags Benedikt Simon
PSA-Beauftragte	Stephan Nicolaus Sebastian Koch
Gebäudemanagement	Sandra Nicolaus
Getränkebeauftragte	Sebastian Koch Benedikt Simon

2. Mitglieder

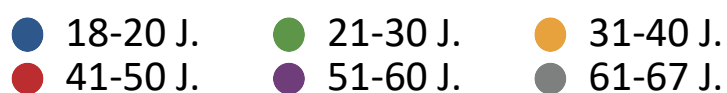
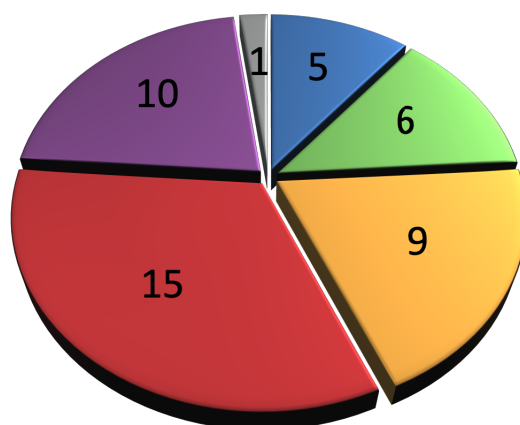
Am 31.12.2022 hatte der Löschzug Ittenbach einen Mitgliederstand von 69 Kameradinnen und Kameraden.

Die Mitglieder verteilen sich wie folgt:

Einsatzabteilung:	46
Unterstützungsabteilung:	5
Ehrenabteilung:	3
Jugendfeuerwehr:	15
	<hr/>
	69

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Gesamtmitgliederzahl in der Einsatzabteilung nochmals erhöht.

Altersstruktur in der Einsatzabteilung:



Dienstjubiläum:

Willi Hülder 50

3. Übernahmen, Beförderungen und Auszeichnungen

In 2022 wurden nachfolgende Kameradinnen und Kameraden befördert:

Name:	Beförderung von:	Beförderung zu:
Kira Hamacher	JFF	FF
Alexander Czaika	FMA	FM
Salvatore Gargiulo	FM	OFM
Stephan Halm	OFM	HFM
Tobias Beisel	OFM	UBM
Thomas Klingmüller	UBM	BM
Manuel Nagel	BI	BOI

4. Aus- und Fortbildung

Unter Einhaltung der durch die Stadt Königswinter vorgegebenen Hygienebestimmungen ist es uns dieses Jahr erneut gelungen, den Aus- und Weiterbildungsbetrieb erfolgreich fortzuführen.

Im Frühjahr 2022 konnten wir wieder in den praktischen Übungs- und Ausbildungsbetrieb übergehen. Dadurch konnten wieder einige Einsatzübungen praktisch mit der gesamten Einheit geübt werden.

Hierbei ist besonders hervorzuheben, dass wir weiterhin einen überdurchschnittlich hohe Anteil an „einsetzbaren“ Atemschutzgeräteträgern (AGT) innerhalb unseres Löschzuges vorweisen können.

Zusätzlich wurden außerhalb des normalen Dienstplanes folgende Fortbildungsmaßnahmen durchgeführt:

Ausbildung:	Ebene:	Teilnehmer:
Lehrgang Grundausbildung: Modul 1	Stadt	Alexander Czaika
Lehrgang Grundausbildung: Modul 2	Stadt	Alexander Czaika
Lehrgang Grundausbildung: Modul 3	Stadt	Alexander Czaika
Lehrgang Grundausbildung: Modul 4	Stadt	Alexander Czaika
Lehrgang Sprechfunker	Stadt	Alexander Hugger
Lehrgang Maschinist	Stadt	Benedikt Simon Elia Coverta Schimron Seewi
Lehrgang Atemschutzgeräteträger	Kreis	Benjamin Frings Schimron Seewi
Seminar Absturzsicherung – Fortbildung Absturzsicherung	Stadt	Holger Dick
Seminar TH-Eingleisen von Schienenfahrzeugen	BF Bonn/ Stadtwerke Bonn	Achim Niyas Salvatore Gargiulo Selina Leven Benjamin Frings Thomas Klingmüller
Lehrgang F3 (GrpFhr BASIS)	IdF	Stefan Matheis
Zugführer Fortbildung	IdF	Michael Klingmüller
Web-Seminar Funk und Führung	IdF	Ralf Pütz
Vegetationsbrandbekämpfung	GFFFV	Thomas Klingmüller Andrè Schmitz Stephan Halm

Zusätzlich wurde eine Führungskräftefortbildung auf Stadtebene und eine weitere auf Kreisebene in Wachtberg durchgeführt, an der ein Teil der Führungskräfte des Löschzuges teilnehmen konnten.

Als Ausbilder/Prüfer unterstützten aus unserem Löschzug Ittenbach:

Ausbildung:	Ebene:	Teilnehmer:
Grundausbildung	Stadt	Achim Niyas Stefan Matheis Stephan Nicolaus
IUK-Einheit	Rhein-Sieg-Kreis	Guido Krautscheid

Weiterhin wurde eine externe Fortbildungsmaßnahme im Ort durchgeführt:

- Räumungsübung - kath. Grundschule Ittenbach am 21.10.2022
- Zusätzlich wurde ein Projekttag Feuerwehr mit der kath. Grundschule Ittenbach durchgeführt. Hier gilt der besondere Dank an Holger Dick, Ralf Pütz, Stephan Halm und Jonathan Köhler für die gelungene Durchführung des Tages.
- Außerdem haben wir auch in diesem Jahr seitens des Löschzuges den Martinsumzug in Ittenbach begleitet und die Brandsicherheitswache gestellt.
- Dazu kam die Stellung der Brandsicherheitswache beim Martinsfeuer in Bellinghausen

5. Fahrzeuge, Ausrüstung und Infrastruktur

Fahrzeuge:

Für den Übungs- und Einsatzdienst stehen folgende Fahrzeuge und Anhänger zur Verfügung:

- 1 Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)
- 1 Löschgruppenfahrzeug 10 (LF 10)
- 1 Tanklöschfahrzeug 3000 (TLF 3000)
- 1 Rüstwagen (RW)
- 1 Mehrzweckanhänger
- 1 Feuerwehranhänger Atemschutz (Tunnel)
- 1 Feuerwehranhänger Notstrom



Ausrüstung:

Anschaffungen:

- Abbiegeassistent TLF und RW
- CO-Warngerät
- Ex-geschütztes Handfunkgerät

Infrastruktur:

Weiterhin wurden die im letzten Jahr überlassenden Räumlichkeiten der ehemaligen Rettungswache der Freiwilligen Feuerwehr Ittenbach weiter umgebaut.

Hier konnte zusätzlich ein Lagezentrum für Großschadenslagen sowie weitere Sozialräume durch Eigenleistung und tatkräftige Unterstützung für unsere Kameradinnen und Kameraden eingerichtet werden. Die Umbauarbeiten wurden bereits im 4. Quartal 2021 begonnen und konnten 2022 durch das Streichen der Räumlichkeiten, die Verlegung eines neuen Bodens in einem Sozialraum, die Montage von neuen Lampen und Bildschirmen weitergeführt werden. Außerdem wurden eine Garderobe und eine Eckbank angefertigt und in den Räumlichkeiten montiert.

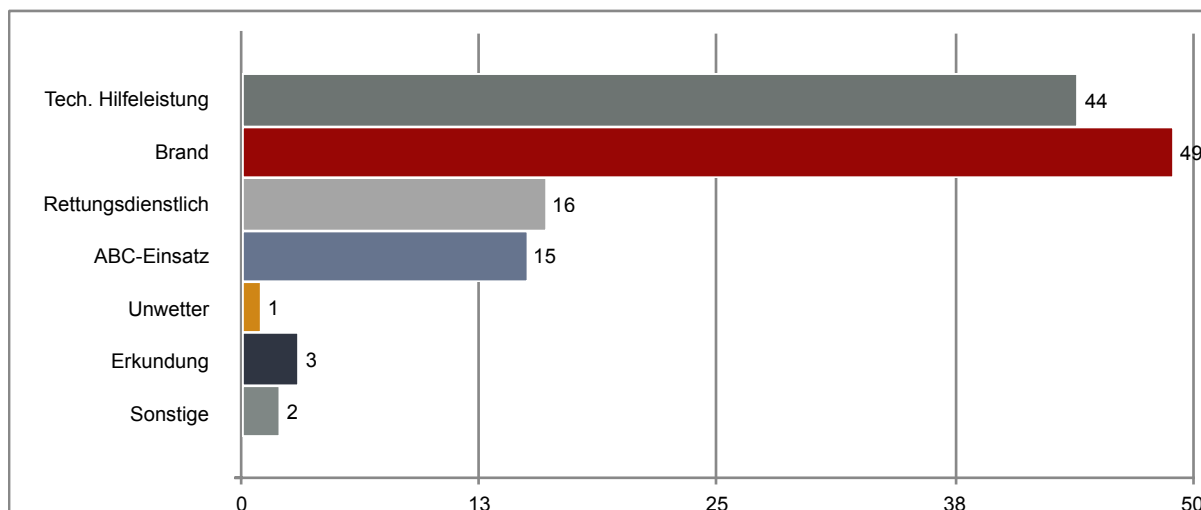
Hier gilt unser Dank nochmals der Stadt für die Unterstützung bei den Umbauarbeiten und dem Förderverein der FW Ittenbach bei der finanziellen Umsetzung der Neuanschaffungen.

6. Einsatzfähigkeit

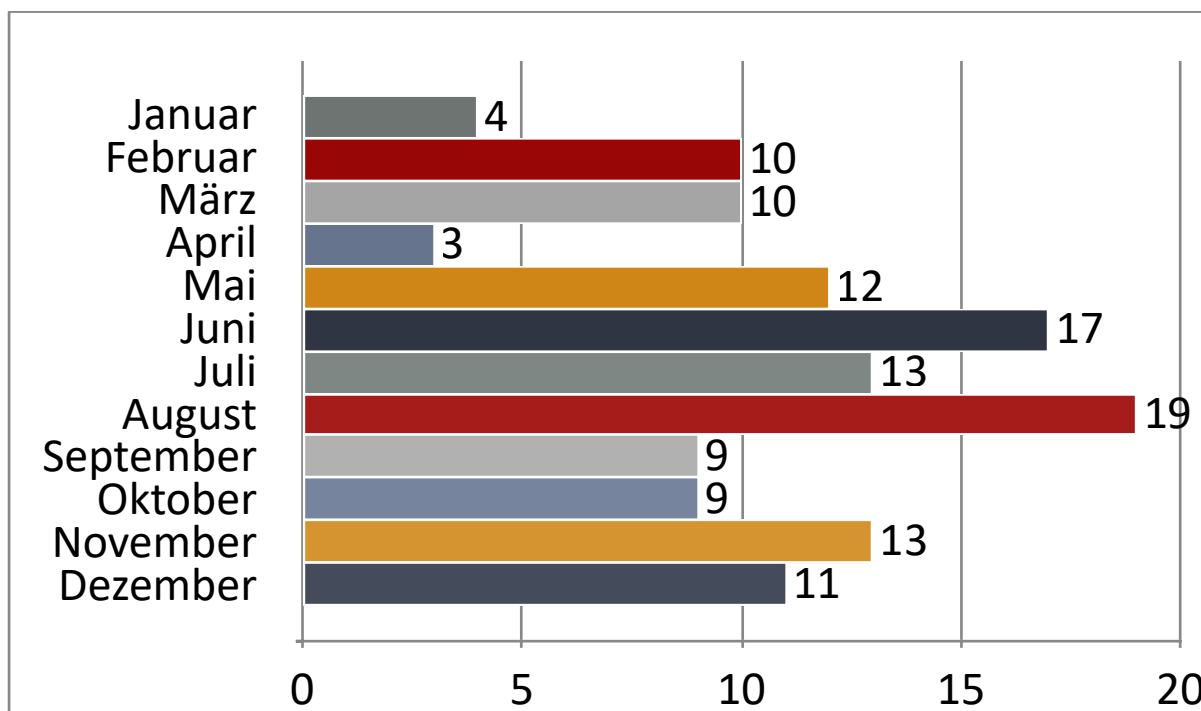
Es erfolgten im Berichtsjahr 2022 insgesamt 130 Alarmierungen (letztes Jahr 113 Alarmierungen).

(siehe Internetauftritt der FW Königswinter, hier: Einsätze Standort LZ Ittenbach)

Die Einsatzleistung im Berichtsjahr gliedert sich wie folgt (nach Häufigkeit):



Auf die Monate bezogen ergeben sich:

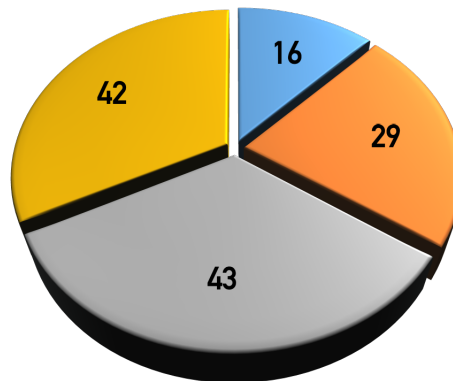


(Anmerkung: Mehrfachnennungen bei Unwetter/Sturm wurden berücksichtigt)

Die meisten Einsätze ereigneten sich zwischen 12 und 18 Uhr mit 43 und zwischen 18 und 24 Uhr mit 42 Einsätzen.

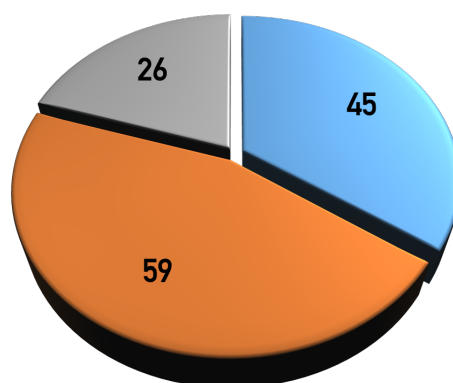
Einsätze in Bezug auf die Tageszeit (Tageinsatz / Nachteinsatz):

- Morgens (00:00-05:59 Uhr)
- Vormittags (06:00-11:59 Uhr)
- Nachmittags (12:00-17:59 Uhr)
- Abends (18:00-23:59 Uhr)



Dabei liegt ungefähr jede dritte Einsatzstelle im Ortsteil Ittenbach und bei insgesamt ca. 46 % (59 Einsätze) Einsätzen war der Löschzug Ittenbach die erst ausrückende Einheit. Zusätzlich entfallen 35 % der Einsatzstellen auf den zugehörigen Einsatzabschnitt der BAB3.

- Abschnitt BAB 3
- Ittenbach und angrenzende Ortsteile
- Sonstige



Berichterstattung:

Die Einsatzberichterstattung auf Stadtebene und Kommunikation mit der Presse erfolgte in bewährter Weise durch HBM Marc Neunkirchen.

Seit Mai 2022 koordiniert HFM Achim Niyas als neuer Stadtjugendwart die 8 Jugendgruppen der Feuerwehr Königswinter.

Die IUK-Einheit des Rhein-Sieg-Kreises wurde weiterhin von HBM Guido Krautscheid und UBM Tobias Beisel unterstützt.

7. Impressionen aus dem Berichtsjahr 2022:

(Einsatz Nr. 15) 02.03.2022 07:34 Uhr TH3-P-KLEMMT



(Einsatz Nr. 20) 15.03.2022 13:31 Uhr TH1-VERKEHR/ RD41-VU



(Einsatz Nr. 30) 03.05.2022 06:06 Uhr B2-LKW



(Einsatz Nr. 33) 09.05.2022 05:55 Uhr RD-> TH2-P.EINGESCHLOSSEN



(Einsatz Nr. 69) 29.07.2022 06:48 Uhr RD1 -> RD31



(Einsatz Nr. 82) 18.08.2022 16:58 Uhr TH3-P.KLEMMT



(Einsatz Nr. 83) 18.08.2022 19:05 Uhr B1-FLÄCHE



8. Sonderteil „Waldbrandeinsatz in Frankreich“

Die Freiwillige Feuerwehr Königswinter wurde gemeinsam mit vier weiteren Feuerwehren aus dem Rheinland am 10.08.2022 mit dem Waldbrandmodul in den Südwesten Frankreichs alarmiert. Hierbei unterstützte die Feuerwehr Königswinter mit 6 Einsatzkräften. Von unserem Löschzug beteiligte sich Andre Schmitz und unser MTF an dem Einsatz.

Das im Rahmen des EU-Katastrophenschutzverfahrens von NRW gemeldeten Waldbrandmodul startete am Donnerstag, dem 11.08.2022 seine Reise ins Department Gironde in Frankreich. Insgesamt wurden 65 Kräfte mit 20 Fahrzeugen und 4 Anhängern der Feuerwehren Bonn, Düsseldorf, Leverkusen, Königswinter, Ratingen, Feuerwehrkräfte aus Niedersachsen, Fachberater der Hilfsorganisation @fire sowie einer Versorgungseinheit der Johanniter-Unfallhilfe entstand.



Nach der späten Ankunft am Donnerstagabend in der Region Nouvelle-Aquitaine bezogen die Einsatzkräfte ihr Basislager in der Nähe der Stadt Hostens. Nach der Einweisung der Einsatzkräfte durch die örtlichen Behörden und das Vorauskommando der Feuerwehr Bonn, sowie der Abstimmung mit den örtlichen Feuerwehrkräften teilte sich die Waldbrandeinheit für die kommenden Tage in zwei Teams auf. Während eine Hälfte im Brandeinsatz war, kümmert sich das andere Team um das Lager und die Wartung und Pflege der eingesetzten Geräte. Nach Erhalt des Einsatzauftrags erfolgte die Anfahrt zum Einsatzort. Da die Einsatzstellen außerhalb der Hauptstraßen häufig in unwegsamem Gelände liegen, war eine genaue Planung der Anfahrt nötig. Von den örtlichen Behörden waren ortskundige Einweiser dabei, die das Team unterstützten.

Am Freitag, dem 12.08.22 startete die Waldbrandeinheit aus NRW in Frankreich ihren Waldbrandeinsatz. Bei durchgehend hohen Außentemperaturen um 40 °C wurde mit den erforderlichen Löscharbeiten begonnen. Dabei ging es vor allem darum, versteckte Glutnester aufzufinden und abzulöschen. Des Weiteren wurden mit speziellem Handwerkzeug Brandschneisen angelegt, um eine Brandausbreitung zu verhindern. Hierbei wurde alles brennbare Material beseitigt, um dem Feuer die Möglichkeit zu entziehen, sich am Boden weiter auszubreiten.

Das Waldbrandmodul konnte nach einer Woche anstrengender Arbeit die Heimreise antreten und somit am 18.08.2022 wieder ins Rheinland zurückkehren.



Einsatz EU-Waldbrandmodul NRW  Frankreich, 11. bis 18. August 2022

Feuerwehr Bonn · Feuerwehr Düsseldorf · Feuerwehr Königswinter · Feuerwehr Leverkusen · Feuerwehr Ratingen
Institut der Feuerwehr NRW · @fire · Katastrophenschutz Land Niedersachsen · Johanniter, Ortsverband Bonn

9. Ehrenabteilung



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT KÖNIGSWINTER Alters- und Ehrenabteilung Ittenbach



Jahresbericht 2022

Die Ehrenabteilung traf sich bedingt durch die Corona-Pandemie erst wieder ab Mitte 2022. Bei den traditionellen Treffen gab es wie gewohnt Verpflegung mit belegten Brötchen.

Im Frühjahr 2022 mussten wir leider den Verlust unseres Ehrenmitgliedes Kurt Haags verschmerzen.

10. Jugendfeuerwehr



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT KÖNIGSWINTER Jugendfeuerwehr Ittenbach



Jahresbericht 2022

Zum Ende des Berichtsjahres 2022 bestand die Jugendfeuerwehr aus 16 Mitgliedern. Die Gruppenstärke gliedert sich wie folgt: 11 Jungen, 5 Mädchen. Das bedeutet eine Abnahme von 1 Jungen und 2 Mädchen. Glücklicherweise konnten wir einen neuen Jungen dazu gewinnen. Wir konnten in 2022 drei Jugendfeuerwehrmitglieder in die aktive Wehr überstellen. Diese gliedern sich in zwei Mädchen und einem Jungen.

Anfangen hat das Jahr 2022 aufgrund der Corona-Lage mit Online-Unterricht. Hier haben wir versucht, die Jugendlichen spielerisch mit Feuerwehr-Themen vertraut zu machen und konnten auch das ein oder andere Online-Spiel spielen, um die Jugendlichen bei Laune zu halten.

Im März 2022 war es dann endlich so weit und wir durften unter den Corona-Auflagen wieder am Standort üben. Hier stand die Ausbildung zum Thema FwDV3 im Vordergrund.

Dieses Jahr fand am 11.06.2022 der Leistungsnachweis in Niederpleis statt. Dort konnten wir eine tolle Übung absolvieren. Somit konnten wir am Ende des Tages den Leistungsnachweis mit einem perfekten Ergebnis wieder verlassen.

Ein Highlight dieses Jahr war auch der Stadtjugendfeuerwehr-Tag im Kletterwald in Hennef. Hier sind wir am 27.08.2022 mit allen Einheiten im Stadtgebiet vormittags nach Hennef aufgebrochen. Nach ein paar Stunden im Kletterwald ohne Verletzungen haben wir den Tag im Gerätehaus Uthweiler mit einem Getränk und leckerem Essen vom Grill abschließen können.

Nach mehreren Jahren konnten wir in diesem Jahr endlich wieder an einer Leistungsspange teilnehmen. Diese fand am 24.09.2022 in Bottrop statt. Dazu sind wir bereits am 23.09.2022 nach Bottrop aufgebrochen, aufgrund einer Sperrung der A3 führte uns das Navi gefühlt durch jedes kleine Örtchen durch Nordrhein-Westfalen. Nach ca. 6-8 Stunden Fahrt haben wir zum Abend Bottrop erreichen können. Hier haben wir dann ein gemeinsames Abendessen einnehmen können und haben dann unsere Betten im Hostel bezogen. Hier nochmal herzlichen Dank an den Förderverein, dass uns diese Übernachtung ermöglicht wurde. Am 24.09.2022 sind wir dann morgens zur Leistungsspange aufgebrochen. Hier konnten 7 Jugendfeuerwehr-Mitglieder nach harter wochenlanger Arbeit die Leistungsspange erwerben. Da die Leistungsspange in den letzten Jahren aufgrund von Corona nicht stattfinden konnte, durften hier auch diejenigen teilnehmen, die in den letzten Jahren in die aktive Wehr überstellt wurden. Nach dem erfolgreichen Abschluss wurden wir herzlich von einigen Aktiven am Gerätehaus wieder empfangen.

Zusätzlich haben wir die aktiven wieder zum Soldatenfriedhof begleiten können und konnten auch wieder am Martinsumzug teilnehmen.

Zum Ende des Jahres hat die Jugendfeuerwehr wieder großen Anteil an dem erfolgreichen Glühweinabend geleistet.

Zum Ende des Jahres konnten wir Alexander Hunger als neues Gesicht im Betreuungsstab der Jugendfeuerwehr begrüßen. Auf der anderen Seite haben wir auch leider einen Abgang im Betreuerteam in der Person von Jonathan Köhler zu verzeichnen. Wir möchten hier unseren ganz besonderen Dank für die vielen Jahre der tollen Unterstützung aussprechen.

Trotz der schweren Phase in der Corona-Zeit konnten wir den Jugendlichen ein bisschen die Feuerwehr näher bringen. Hierfür möchten wir uns bei allen Beteiligten für ihre Mithilfe bedanken und hoffen, dass wir auch 2023 auf die Hilfe der aktiven Kameraden zurückgreifen dürfen.

Wir wünschen allen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

11. Sonstiges Dienstgeschehen und Veranstaltungen (Stichpunktartig)

Im Februar musste der Karnevalszug in Ittenbach pandemiebedingt leider ausgefallen.

Der Aufbau des Maibaumes konnte in diesem Jahr wieder traditionell durch eine Besatzung des Rüstwagens und Teile der Jugendfeuerwehr begleitet werden.

Bei schönstem Wetter konnten wir am 17.06.2022 unsere Halbjahresdienstversammlung auf dem Ölberg durchführen.

Am 12.10.2022 nahm erstmalig eine Gruppe unseres Löschzugs an der Steubenparade in New York teil. Unsere Kameraden bildeten in der Parade eine eigene Gruppe, die von Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr New York (FDNY) begleitet wurden.



v.l.n.r.: Theo Osterhaus, Salvatore Gargiulo, Michael Klingmüller,
Sebastian Koch, Dennis Vollberg, Stephan Halm

An Allerheiligen legte unser Löschzug am Soldatenfriedhof gemeinsam mit den örtlichen Abordnungen einen Schleifenkranz nieder.

Am 25.11.2022 wurde zum zweiten Mal die Kartmeisterschaft des Löschzuges Ittenbach veranstaltet.

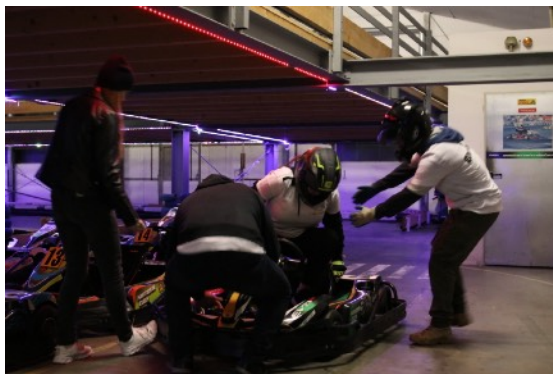
Hierbei wurden per Losverfahren die Teams gebildet. Somit traten insgesamt 6 Teams gegeneinander an.

Am Ende gewannen haarscharf Theo Osterhaus und Stephan Nicolaus das spannende Duell um den Sieg bei der zweiten Kartmeisterschaft in 2022.

Anschließend wurde der Abend gemütlich in der Scheune von der Familie Leven abgerundet.



Die Trepchen-Gewinner der Kartmeisterschaft 2022



Impressionen der Kartmeisterschaft

Unser allseits beliebter Glühweinabend konnte dieses Jahr am 03.12.2022 wieder durchgeführt werden.

Durch eine hervorragende kamerradschaftliche Zusammenarbeit konnte eine kurze Auf- und Abbauzeit realisiert werden. Für das leibliche Wohl wurde durch verschiedene Stände mit Flammkuchen, Crêpes, Currywurst, Pommes, warme und kalte Getränke gesorgt und lud somit zahlreiche Gäste zum Verweilen ein.



Impressionen unseres vorweihnachtlichen Abends

Unsere traditionelle Verteilung der Nikolaustüten am 05.12.2022 konnte in diesem Jahr wieder durchgeführt werden.



Mein herzlicher Dank an alle ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden für Euren Einsatz und die gelebte Kameradschaft.

Ich wünsche Euch ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.

Euer

Schriefführer: Tobias Beisel